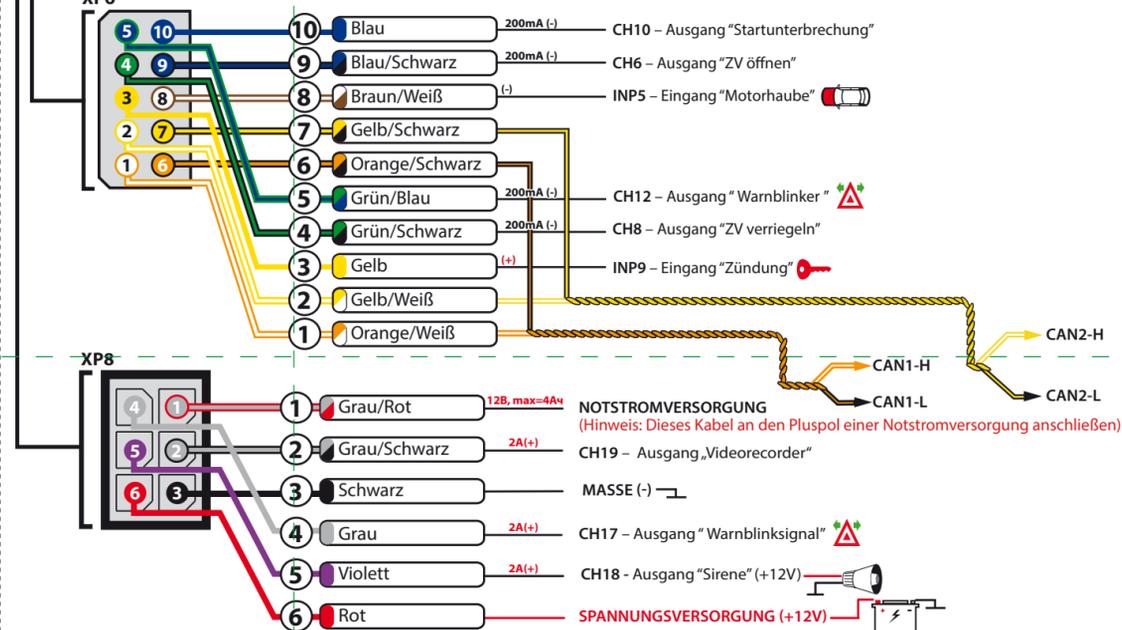
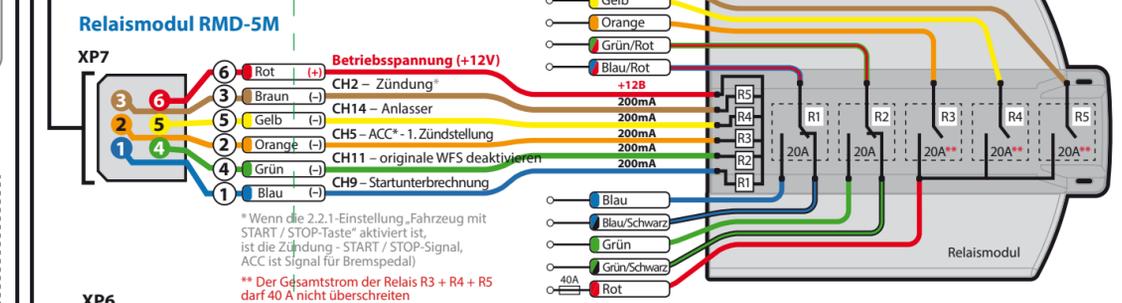
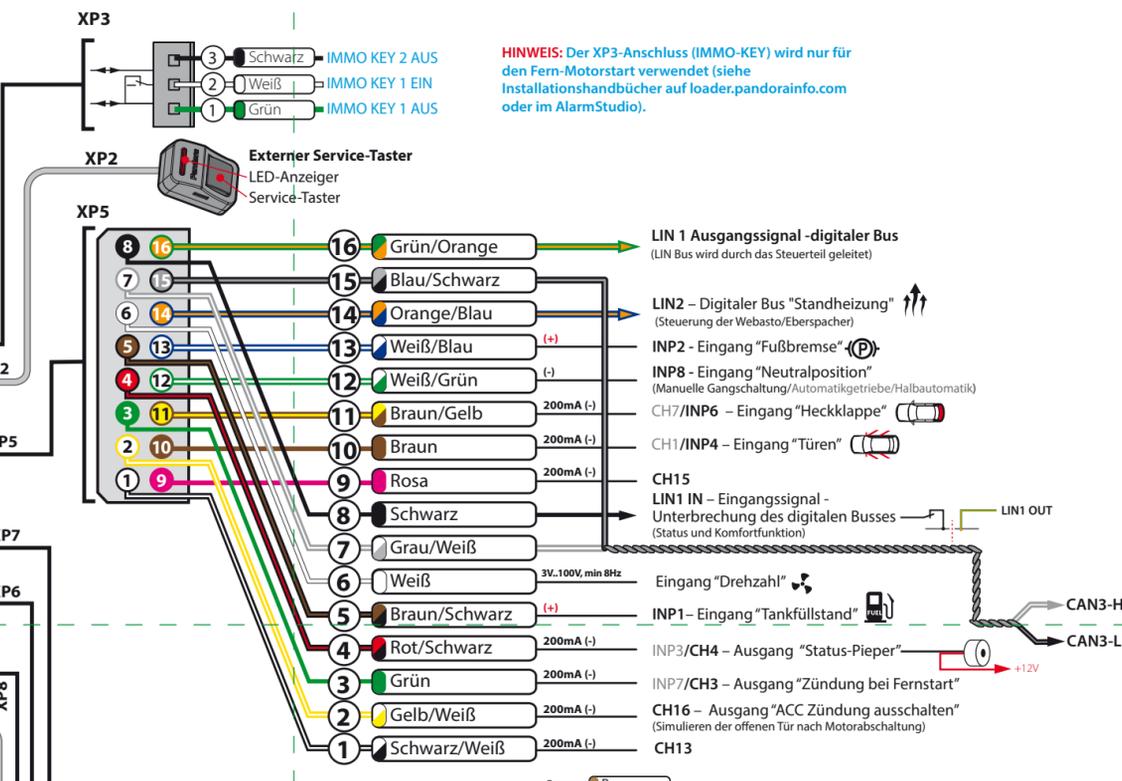
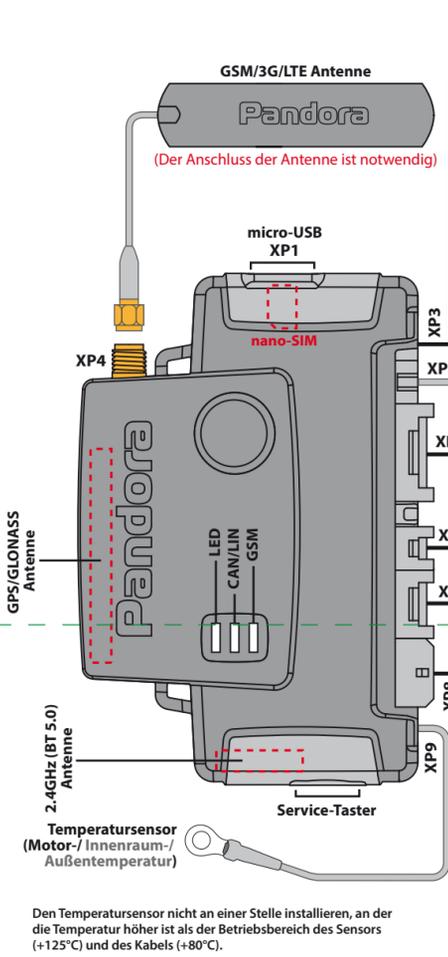


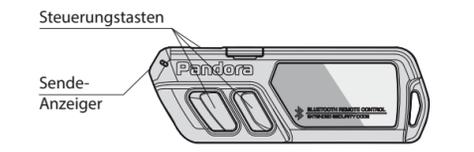
HINWEIS: Bevor Sie mit der Installation des Systems beginnen, wählen Sie im ALARM STUDIO ein Automodell aus.
HINWEIS: Schirmen Sie die eingebauten Antennen nicht ab, wenn Sie das System und zusätzliche Geräte installieren. Halten Sie einen Mindestabstand von 2 mm zwischen den Modulen und den Metallteilen ein.

HINWEIS: Trennen Sie die Stromversorgung, bevor Sie eine SIM-Karte installieren / austauschen.
HINWEIS: Alle Stromkreise zusätzlicher Geräte, die nicht über die Basiseinheit des Systems mit Strom versorgt werden, sollten über eigene Sicherungen verfügen. Installieren Sie das System nur in Fahrzeugen mit 12 Volt Betriebsspannung.



HINWEIS: Alle zusätzlichen Module, die im Set enthalten sind, sind bereits mit dem System gekoppelt. Die maximal zulässige Anzahl der Bluetooth-Geräte sollte 14 nicht überschreiten. Siehe Programmierertabelle „Stufe №10 - Bluetooth-Geräte verwalten“.

№1 Kopplung einer Fernbedienung D030



- Gehen Sie in Programmiererebene Nr. 1.
- Wenn die LED grün leuchtet, ist das System zur Kopplung bereit*.
- Halten Sie 3 Tasten der Fernbedienung (Scharfschalten / (Scharfen/Entscharfen/F-Taste) gleichzeitig für 1 Sekunde gedrückt bis zu einem kurzen Piepton der Fernbedienung), und lassen Sie dann die Tasten los.
- Wenn die Kopplung erfolgreich war, leuchtet die LED rot und die Sirene / der Piepser ertönt ein Piepton. Das System verlässt nach einigen Sekunden die Programmiererebene.

№1 Kopplung einer Watch2

- Gehen Sie in Programmiererebene Nr. 1.
- Wenn die LED grün leuchtet, ist das System zur Kopplung bereit*.
- Gehen Sie nach Menü -> Einstellungen -> Bluetooth -> Auto -> Kopplung und warten Sie auf die Kopplung.
- Wenn die Kopplung erfolgreich war, leuchtet die LED rot und die Sirene / der Piepser ertönt ein Piepton. Das System verlässt nach einigen Sekunden die Programmiererebene.

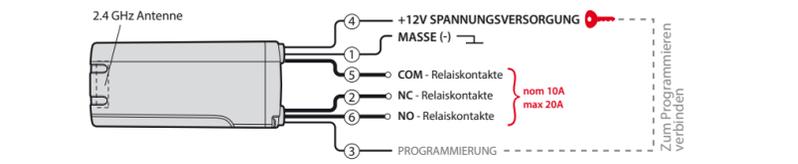
№10.1.1 - 3 Kopplung des Transponders BT760 / BT770

- Gehen Sie in Programmiererebene Nr. 10.1.1... 3.
- Wenn die LED grün leuchtet, ist das System zur Kopplung bereit*.
- Halten Sie die Taste eines Transponders für 6 Sekunden gedrückt (6 Blinkzeichen der Transponder-LED). Lassen Sie die Taste nach dem sechsten Blinken los.
- Wenn die Kopplung erfolgreich war, leuchtet die LED rot und die Sirene / der Piepser ertönt ein Piepton. Das System verlässt nach einigen Sekunden die Programmiererebene.

№10.3 Kopplung des Türsensors DMS-100 BT

- Gehen Sie in Programmiererebene Nr. 10.3.1... 4.
- Wenn die LED grün leuchtet, ist das System zur Kopplung bereit*.
- Öffnen Sie vorsichtig das Kunststoffgehäuse ① von dem Sensor und legen Sie eine Batterie ② in den Sensor ein.
- Wenn die Kopplung erfolgreich war, leuchtet die LED rot und die Sirene / der Piepser ertönt ein Piepton. Das System verlässt nach einigen Sekunden die Programmiererebene.

№10.4 Kopplung eines Funkrelais



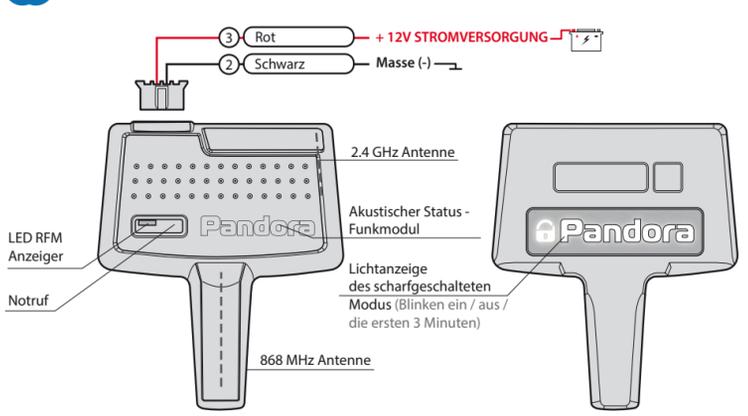
- Verbinden Sie das Kabel 1 (Masse) mit einem Masse Punkt im Auto.
- Gehen Sie in Programmiererebene Nr. 10.4.1 oder Nr. 10.4.2.
- Wenn die LED grün leuchtet, ist das System zur Kopplung bereit*.
- Verbinden Sie das Kabel 3 (PROGRAMMIERUNG) mit Kabel 4 (+12V STROMVERSORGUNG). Schließen Sie sie an +12V an.
- Wenn die Kopplung erfolgreich war, leuchtet die LED rot und die Sirene / der Piepser ertönt ein Piepton. Das System verlässt nach einigen Sekunden die Programmiererebene.
- Trennen Sie das Kabel 3 (PROGRAMMIERUNG) vom Kabel 4 und isolieren Sie alle nicht verwendeten Kabel. Schließen Sie das Kabel 4 an die Zündung an (+12V bei eingeschalteter Zündung).

PROGRAMMIERUNGSTABELLE

Funktionen	Steuerung der SERVICE-TASTER	Tastendruck	Löschen	Aktualisieren
Nr.0 - Stufe-Eingabe		P1	H3*	
Nr.1 - Kopplung der Fernbedienung D030/Watch2		P2		
Nr.2 - Änderung des „Service-PIN-Codes“		P3		
Nr.3 - Abspeicherung des Leerlaufs		P4	H4	
Nr.4 - Auf die Werkseinstellungen zurücksetzen		H1→P1→P1	H3	
Nr.10.1.1 - Kopplung des Transponders BT760/BT770		H1→P1→P2	H3	
Nr.10.1.2 - Kopplung des Transponders BT760/BT770		H1→P1→P3	H3	
Nr.10.3.1 - Kopplung des Funk-Sensors DMS-100BT		H1→P3→P1	H3	H5
Nr.10.3.2 - Kopplung des Funk-Sensors DMS-100BT		H1→P3→P2	H3	H5
Nr.10.3.3 - Kopplung des Funk-Sensors DMS-100BT		H1→P3→P3	H3	H5
Nr.10.3.4 - Kopplung des Funk-Sensors DMS-100BT		H1→P3→P4	H3	H5
Nr.10.4.1 - Kopplung des Radiorelais BTR-101		H1→P4→P1	H3	H5
Nr.10.4.2 - Kopplung des Radiorelais BTR-101		H1→P4→P2	H3	H5
Nr.10.5 - Kopplung eines Smartphones		H1→P5		
Nr.10.6 - Koppeln eines Motorraummoduls RHM-03BT / PS-331BT / PS-332BT		H1→P6	H3	H5
Nr.10.7 - Kopplung des Zusatzgerätes DI-04 oder BT-01		H1→P7	H3	H5
Nr.10.8 - Kopplung des Telemetrie Moduls Pandora Eye Pro		H1→P8	H3	
Nr.10.9 - Kopplung des GPS-Empfängers NAV-035 BT		H1→P9	H3	H5
Nr.10.10 - Aktualisieren der Firmware des Bluetooth-Modems		H1→P10		
Nr.10.11 - Kopplung des RF Moduls RFM-470		H1→P11	H3	H5
Nr.11 - Programmieren und Konfigurieren eines „Wegfahrsperr-PIN-Codes“		H1•P1		
Nr.13 - Notfall-Deaktivierung/Aktivierung der Funktion des Wegfahrsperr-Codes		H1•P3		
Nr.15 - Notfall-Deaktivierungs- / Aktivierungs-Autorisierungsgeräte (Wegfahrsperr, Anti-Hi-jack)		H1•P5		
Nr.17 - Programmierung des Bypasses einer Original-Wegfahrsperr		H1•P7		
Nr.50 - Kopplung eines Smartphones		H5		
Nr.100 - Ausgang aus dem Programmieren		H10		

Auswahl über Service-Taster
 P - X-mal drücken H - X Sek. Halten → - 1 Sek. Pause • - ohne Pause

№10.11 Koppeln eines HF-Moduls RFM-470

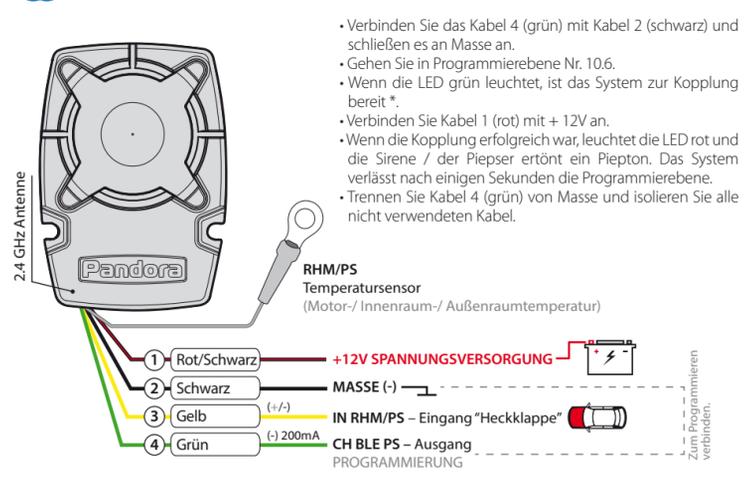


- Verbinden Sie Kabel 2 (schwarz) mit Masse und Kabel 3 (rot) an +12V.
- Gehen Sie in Programmiererebene 10.11.
- Wenn die LED grün leuchtet, ist das System zum Koppeln bereit*.
- Halten Sie die Taste am RF-Modul bis zum sechsten Piepton/Blinken gedrückt. Lassen Sie danach die Taste los.
- Wenn das Koppeln erfolgreich war, leuchtet die LED rot und die Sirene / der Piepser ertönt ein Piepton. Das System verlässt nach einigen Sekunden die Programmiererebene.

Kopplung der Fernbedienung D-043 mit dem RF-Modul RFM-470

- Gehen Sie in den Programmiermodus der Alarmanlage (1-1-1-1).
- Drücken Sie kurz die Taste am RF-Modul.
- Wenn die LED grün leuchtet und die Sirene / der Piepser einen Signalton ausgibt, ist das System zum Koppeln bereit*.
- Halten Sie 3 Tasten einer Fernbedienung (Scharfschalten / Entscharfen / F) gleichzeitig 1 Sekunde lang gedrückt (bis zu einem kurzen Piepton der Fernbedienung), und lassen Sie dann die Tasten los.
- Wenn die Kopplung erfolgreich war, ertönt ein Piepton.
- Koppeln Sie die nächsten Fernbedienungen (bis zu 4) nacheinander.
- Drücken Sie die Taste am RF-Modul, um das Koppeln zu beenden.
- Das System bestätigt den Abschluss mit einer Reihe roter und grüner Blinkzeichen der LED.

№10.6 Kopplung der Sirene PS-331BT



- Verbinden Sie das Kabel 4 (grün) mit Kabel 2 (schwarz) und schließen es an Masse an.
- Gehen Sie in Programmiererebene Nr. 10.6.
- Wenn die LED grün leuchtet, ist das System zur Kopplung bereit*.
- Verbinden Sie Kabel 1 (rot) mit +12V an.
- Wenn die Kopplung erfolgreich war, leuchtet die LED rot und die Sirene / der Piepser ertönt ein Piepton. Das System verlässt nach einigen Sekunden die Programmiererebene.
- Trennen Sie Kabel 4 (grün) von Masse und isolieren Sie alle nicht verwendeten Kabel.

PROGRAMMIERUNG DES SYSTEMS

Systemeinstellungen und -Parameter können mit der Pandora Alarm Studio-Anwendung konfiguriert werden. Einige Funktionen können nur über das Programmiermenü des Systems konfiguriert werden. Es ist erforderlich, das System in den Programmiermodus zu versetzen, um Zugriff auf die Einstellungen zu erhalten.

Programmiermodus aufrufen / verlassen

Sie können den Programmiermodus nur aktivieren, wenn die Basiseinheit über ein USB-Kabel mit Strom versorgt wird oder die Hauptstromversorgung angeschlossen ist, die Zündung ausgeschaltet ist, das System deaktiviert ist und der Servicemodus ausgeschaltet ist. Um in den Programmiermodus zu gehen, geben Sie den „Service-PIN-Code“ (Standardwert ist 1-1-1-1) über eine externe Service-Taster oder die Service-Taster an der Basiseinheit ein.

HINWEIS! Weitere Informationen zur Eingabe des PIN-Codes finden Sie im Abschnitt **„KONTROLLE DES SYSTEMS IM NOTFALL“ der Bedienungsanleitung.**
Wenn Sie nicht über den "Service-PIN-Code" verfügen, können Sie den Programmiermodus mit dem auf der Karte des Besitzers angegebenen "geheimen PIN-Code" aufrufen

◇

Gehen Sie in die Ebene Nr. 2.

- Geben Sie die erste Ziffer des Codes mit der Service-Taster ein. Drücken Sie die Taste so oft, bis die erste Ziffer erreicht ist. Die Pausen zwischen den Drücken sollten 1 Sekunde nicht überschreiten. Jedes Drücken wird durch ein orangefarbenes LED-Blinken bestätigt. Halten Sie länger als 1 Sekunde an und eine rote LED-Anzeige mit einem Ton vom Piepser bestätigt die Eingabe der ersten Ziffer. Dann können Sie die nächste Ziffer eingeben;
- Geben Sie die anderen Zahlen auf die gleiche Weise ein. Die Eingabe der vierten Nummer wird durch die Reihe der roten und grünen LED-Blinkzeichen und die Reihe der Tonsignale des Piepers bestätigt. Das System wartet auf die erneute Eingabe des PIN-Codes.
- Geben Sie alle vier Ziffern erneut ein.
- Wenn Sie den „Service-PIN-Code“ zweimal richtig eingeben, erzeugt die Anzeige die Reihe roter und grüner Blitze und der Pieper erzeugt die Reihe von Tönen, der neue PIN-Code wird aufgezeichnet und das System verlässt nach einigen Sekunden die Programmiererebene.
- Bei falscher Codeeingabe leuchtet die Anzeige rot und der Piepton ertönt ein langer Piepton.

Ebene Nr. 3 – Abspeicherung des Leerlaufs

HINWEIS! **Um den Anlasser während des automatischen oder ferngesteuerten Motorstarts und des korrekten Betriebs des «Smart Turbo Timer» rechtzeitig**

◇

nach einigen Sekunden die Programmiererebene.

- Bei falscher Codeeingabe leuchtet die Anzeige rot und der Piepton ertönt ein langer Piepton, das System ändert den Code nicht und verlässt nach einigen Sekunden die Programmiererebene.

Ebene Nr. 13/Nr.15 Notsteuerung der Geräten und der Autorisierungsfunktionen

Hinweis! **Eine weitere Information finden Sie in der Bedienungsanleitung (s. Abschnitt «Notsteuerung des Systems»).**

Zur Deaktivierung oder Aktivierung der Code-Wegfahrsperrn-Funktion gehen Sie zur Programmiererebene des Systems Nr. 13 über. Um die Besetzerautorisierungsgeräte (Mobilgeräte, Transponder, Bluetooth-Fernbedienung) zu deaktivieren oder aktivieren, gehen Sie zur Programmiererebene des Systems Nr. 15.

- Deaktivierung der Funktion: Die LED-Anzeige leuchtet nach Eingabe der Programmiererebene grün. Das System wartet (10 Sekunden) auf die Eingabe des „geheimen PIN-Codes“. Wird der PIN-Code nicht innerhalb von 10 Sekunden eingegeben, kehrt das System zum Programmiermenü zurück. Geben Sie den "geheimen PIN-Code" ein, der auf der Karte des Besitzers angegeben ist. Das System bestätigt das Deaktivieren der Funktion mit einem langen roten LED-Blitz, zwei Tonsignalen der Sirene und Tonsignalen des Piepsers.

Das System ist außer Betrieb, wenn es sich im Programmiermodus befindet. Verlassen Sie daher den Programmiermodus, nachdem Sie die Einstellungen und Parameter des Systems geändert haben.
Verwenden Sie eine der folgenden Methoden, um den Programmiermodus zu verlassen:

- Halten Sie die Service-Taste länger als 10 Sekunden gedrückt.
- Schalten Sie die Zündung ein und aus, wenn ein USB-Kabel abgezogen und die Hauptstromversorgung des Systems angeschlossen ist.
- Trennen Sie die Stromversorgung (Haupt- und USB-Stromversorgung).

Das System wird nach dem Verlassen des Programmiermodus neu gestartet (alle Änderungen werden gespeichert). Eine Anzahl von Pieptönen geben die Anzahl der gekoppelten Bluetooth-Geräten an.

HINWEIS! **Eine ausführliche Beschreibung finden Sie im Abschnitt,Überprüfen der Anzahl der aufgezeichneten Fernbedienungen / Transponders / Mobilgeräte“ im Benutzerhandbuch.**

PANDORA ALARM STUDIO

Spezielle Software „Pandora Alarm Studio“ ermöglicht es die Grundeinstellungen und die Funktionsparameter zu programmieren, Firmware herunterladen und aktualisieren; Info über die Einstellungen prüfen,

◇

auszuschalten, muss die Leerlaufdrehzahl des Motors über einen digitalen oder analogen Drehzahlmesser-Eingang aufgezeichnet werden.

Gehen Sie auf die Ebene Nr. 3 des Programmiermenüs.

- Die Zündung muss eingeschaltet und Motor gestartet werden (Motor soll betriebswarm sein, Leerlauf soll dem normalen Leerlauf für betriebswarmen Motor entsprechen). Grünes Aufleuchten der LED-Anzeige bestätigt die Verfügbarkeit des Status des Leerlaufs.
- Den Service-Taster einmalig drücken (die LED-Anzeigen führen eine Reihe roten und grünen Blinkzeichen sowie eine Reihe der Piep-Töne aus).
- Bei Abspeicherung des Leerlaufs verlässt das System das Programmiermenü und startet das Programm neu.

Ebene Nr. 4 – Auf Werksstellung zurücksetzen

Hinweis! **Dieser Vorgang stellt die Werkseinstellungen des Systems wieder her. Die früher in den leistungsunabhängigen Speicher abgespeicherten Peripheriegeräte werden dabei nicht gelöscht**

Gehen Sie auf die Ebene Nr. 4 des Programmiermenüs

- Halten Sie den Service-Taster länger als 4 Sekunden gedrückt. Lassen Sie die Taste nach einem Sirenenpiepston los. Das System bestätigt das Zurücksetzen auf die Werkseinstellungen mit einem langen roten

◇

• Aktivierung der Funktion: Die LED-Anzeige leuchtet rot und der Piepser gibt nach Eingabe der Programmierstufe ein langes Tonsignal aus. Das System wartet auf eine Aktion. Drücken Sie den Service-Taster einmal, um die Funktion zu aktivieren. Das System bestätigt die Aktivierung mit einem grünen LED-Blitz und einem kurzen Tonsignal von Sirene und Piepser.

Ebene Nr. 17- Programmierung Bypass der Original-Wegfahrsperre
Auf dieser Ebene wird ein Bypass-Lernvorgang durchgeführt.

HINWEIS! **Siehe die ausführliche Anleitung in den Installationshandbüchern für Autos.**

Ebene Nr. 50 – Kopplung der Mobilgeräte

Hinweis! **Weitere Information finden Sie in der Bedienungsanleitung (s. Abschnitt „Mobilgerät“).**

Mit dem System lässt sich nur ein Handy koppeln. War das Handy bereits mit einem Pandora System verbunden, löschen Sie es unter Bluetooth-Einstellungen bzw. entkoppeln Sie es .
Gehen Sie ins Programmiermenü mithilfe der Eingabe des „Service-PIN-Codes“ (Werkseinstellung: 1-1-1-1), das System geht auf die Ebene Nr. 0. Um in Ebene Nr. 50 zu gehen halten Sie den Service-Taster bis 5 Pieptöne der

Datenblätter herunterladen und mittels Internetverbindung den Vorgang „Pandora Clone“ bei der Implementierung des schlüssellosen Wegfahrsperre herzustellen.

Arbeit mit Pandora Alarm Studio

Das Pandora AlarmStudio wird nur autorisierten Installateuren von Pandora-Systemen zur Verfügung gestellt.

Laden Sie die Pandora Alarm Studio-Software auf einen PC mit dem Betriebssystem Windows XP / Vista / 7/8/10 herunter

- Führen Sie das Pandora Alarm Studio aus.
- Verbinden Sie das System und den PC über ein USB-Schnittstellenkabel;
- Schalten Sie den Programmiermodus ein
- Programm „Pandora Alarm Studio“ wird automatisch eine Verbindung zum System herstellen und ermöglicht den Zugriff auf Einstellungen und Software-Updates.

Bevor Sie das System installieren und mit der Programmieren beginnen, wird empfohlen, die Software der Basiseinheit zu aktualisieren:

- Öffnen Sie das Fenster „Software aktualisieren“ und wählen Sie eine der Aktualisierungsoptionen aus („Aus Datei laden“ - Firmware-Datei aus einem PC-Ordner hochladen, „Firmware-Archiv“ - Firmware von einem Server in den Ordner „Firmwares“ hochladen).
- Wählen Sie die Firmware aus und klicken Sie auf die Schaltfläche „Aktualisieren“, um die

◇

Blinken der LED-Anzeige. Danach setzt das System die Einstellungen auf die Standardeinstellungen zurück und verlässt nach einigen Sekunden die Programmiererebene.

Ebene Nr. 10 – Steuerung der Bluetooth-Geräten Aktualisieren der Firmware des Bluetooth-Modems

HINWEIS: Alle Funktionen dieser Ebene sind in der Mobil-Anwendung Pandora Specialist verfügbar.

Diese Ebene wird zum Koppeln / Entfernen / Aktualisieren zusätzlicher Geräte und zum Aktualisieren des Bluetooth-Modems des Systems verwendet. Jedes Gerät ist auf einer Unterebene gekoppelt. Um Geräte des gleichen Typs zu koppeln, wird eine Unterebene in Zellen unterteilt. Um eine Unterebene oder eine Zelle der Unterebene einzugeben, machen Sie eine Pause von mehr als 1 Sekunde (->) und drücken Sie dann (P) den Service-Taster. Die Häufigkeit entspricht der gewünschten Unterebene oder Zellenummer:„Stufe Nr. 10 -> (1 Sek.) "Unterstufe 1 ... 10" -> (1 Sek.) "Zelle von Unterstufe 1 ... 4".

• Koppeln / Löschen eines zusätzlichen Geräts

Jede Unterebene oder Zelle zeigt ihren aktuellen Status durch eine Farbe der LED an: Grünes Licht bedeutet, dass das System zum Koppeln bereit ist, rotes Licht bedeutet, dass ein Gerät bereits gekoppelt wurde, und es

◇

Sirene ertönen oder bis zum 5. orangen Leuchten der LED-Anzeige auf der Basiseinheit gedrückt.

Lassen Sie die Taste los. Beim Eingang auf die Ebene Nr. 50 leuchtet die LED-Anzeige grün, das System ist zur Kopplung bereit. Öffnen Sie Bluetooth-Einstellung in der App und drücken Sie auf "Gerät Hinzufügen". Im Suchfenster der App wählen Sie das gefundene System aus (Koppeln). Am Handy muss die BT-Funktion eingeschaltet sein. Nach erfolgreicher Kopplung leuchtet die LED rot und verlässt die Ebene 50. Kurze Pieptöne bestätigen dies.

HINWEIS: Wenn keine automatische Kopplung vorhanden ist, müssen Sie das Pandora Alarm Studio-Programm verwenden, um den Punkt „Anfrage des PIN-Codes bei der Kopplung mit einem Smartphone“ zuzulassen (Anordnung des Punktes: Erweiterte Einstellungen -> Grundeinstellungen -> Transponder- und Mobilgerätefunktionen) und das Mobilgerät neu abzuspeichern. Bei der Kopplung wird im Mobilgerät der PIN-Code angefordert (der Serienwert ist 0-0-1-1-1-1-1, wobei die letzte vier Ziffern 1-1-1-1 die "Service-PIN" sind und einen anderen Wert annehmen können beim Ändern des "Service-PIN-Codes").

Firmware auf die Basiseinheit hochzuladen. Nach dem Abschluss der Programmierung oder der Software-Aktualisierung müssen Sie den Programmiermodus verlassen.

Hinweis! **Wenn der Download-Modus aus irgendeinem Grund unterbrochen wurde und die Statusanzeige rot leuchtet, müssen Sie die Software mithilfe des Schnellladealgorithmus laden, ohne den PIN-Code eingeben zu müssen. Öffnen Sie das Pandora Alarm Studio-Programm. Halten Sie auf dem vollständig spannungslosen System die Service-Taster an der Basiseinheit gedrückt, nachdem Sie das System und den Computer über ein USB-Kabel verbunden haben, und lassen Sie die Taste los. Das System wechselt in den Software-Update-Modus.**

TABELLE DES PROGRAMMIERMENÜS

Hinweis! **Tabelle des Programmiermenüs finden Sie auf der Seite des Schaltplans**

Ebene Nr.0 – Eingabe der Ebene

Gehen Sie in Programmiermodus ein. Das System wird in Wartemodus der „Ebene Nr.0-Eingabe der Ebene“. Für die Änderung der Funktionsparameter oder Einstellungen des Systems muss man mithilfe des „Service-Tasters die Nummer der gewünschten Ebene gemäß der Tabelle „Programmiermenü“ eingeben.

◇

muss gelöscht werden, um ein neues Gerät zu koppeln. Um ein Gerät zu löschen, halten Sie den Service-Taster 3 Sekunden lang gedrückt (3 orangefarbene Blinkzeichen der LED). Das System befindet sich 1 Minute lang im Koppel-Modus. Nach einer Minute oder unmittelbar nach dem Koppeln eines Geräts verlässt das System nach einigen Sekunden die Programmiererebene.

HINWEIS! **Beispiele für das Koppeln von Bluetooth-Geräten finden Sie auf der Seite dieses Handbuchs, auf der der Schaltplan dargestellt ist.**

• Aktualisieren der Firmware des integrierten Bluetooth-Modems / Aktualisieren der Firmware eines zusätzlichen Geräts

Geben Sie eine geeignete Unterebene oder eine Zelle der PROGRAMMIERTABELLE ein und aktualisieren Sie die Firmware mit der Pandora BT-Anwendung. Um die Firmware des eingebauten Bluetooth-Modems zu aktualisieren, geben Sie "Stufe Nr. 10" -> "Unterstufe 10" ein. Um die Firmware eines zusätzlichen Geräts zu aktualisieren, geben Sie "Stufe Nr. 10" -> "Unterstufe" oder "Zelle" ein, die einem zusätzlichen Gerät entsprechen. Die LED leuchtet nach dem Drücken rot. Halten Sie den Service-Taster 6 Sekunden lang gedrückt (H). Öffnen Sie den Pandora-Spezialist, gehen Sie zum Bildschirm "Gerät suchen", wählen Sie das Gerät aus und wählen Sie dann eine der Aktualisierungsoptionen aus: INTERNET - Hier können Sie Firmware von einem Server hochladen.

Ebene Nr. 100 – Ausgang aus dem Programmiermenü

HINWEIS! **Siehe die detaillierte Beschreibung im Abschnitt „MOBILE ANWENDUNGEN“ des Benutzerhandbuchs.**

Um das Programmiermenü zu verlassen, halten Sie den Service-Taster länger als 10 Sekunden gedrückt, bis das zehnte Tonsignal der Sirene / des Piepsers ertönt oder die LED rot blinkt. Das System verlässt den Programmiermodus und startet programmgesteuert neu.

• Eintritt in die Ebene („Ebene Nr. 1 ...Nr. 17“) erfolgt durch Drücken der Taste (P) der Service-Taste so viel Male, wie die Ziffer der gewünschten Ebene (1 ... 17). Die Pausen zwischen dem Tastendrücken sollten 1 Sekunde nicht überschreiten. Die Signaltöne Pieper und die rote LED-Anzeige bestätigen den Übergang nach der gewünschten Ebene. Der Übergang nach Unterebene- oder Unterebene-Zelle wird nach einer Pause von mehr als 1 Sekunde (->) durchgeführt, indem Sie die Taste (P) der Service-Taste so oft drücken, wie es der eingegebenen Ziffer der gewünschten Unterebene oder Zelle entspricht:“Stufe Nr. 10 -> (1 Sek.) "Unterstufe 1 ... 10" -> (1 Sek.)" Zellenunterebene 1 ... 4".

- Zum schnellen Übergang nach der höheren Ebene drücken Sie und halten (H) den Service-Taster fest. Die Sirene gibt Tonsignale aus (insgesamt 10), die Sequenznummern von zweistelligen Ebenen entsprechen (das erste Tonsignal ist „Ebene Nr. 10“, das fünfte Tonsignal ist „Ebene Nr. 50“, das zehnte Tonsignal ist „Ebene Nr. 100“). Lassen Sie den Service-Taster sofort nach der gewünschten Signalanzahl los. Um eine Zwischenstufe (Stufe Nr. 11 ... Nr. 17) einzugeben, drücken Sie den Service-Taster so oft, wie sie der zweiten Ziffer (1 ... 7) der gewünschten Stufenstufe entspricht (+), unmittelbar nachdem Sie die Taste losgelassen haben. Die Signaltöne Pieper und die rote LED-Anzeige, die der Anzahl der gedrückten Taste entsprechen, bestätigen den Übergang.

◇

FILE MANAGER - Diese Funktion ist nur für Android-Geräte verfügbar. Sie können Firmware aus dem Telefonspeicher hochladen.

Ebene Nr. 11 – Programmieren des «PIN-Codes der Wegfahrsperrre»
Die Ebene ist in 3 Unterebenen unterteilt (Unterebene 11.0 - Auswahl der Tasten; Unterebene 11.1 Eingabe des PIN-Codes; Unterebene 11.2 - Bestätigung der PIN-Code-Eingabe). Verwenden Sie den Service-Taster, um zwischen Unterebnen zu navigieren und den Code zu speichern.

Gehen Sie nach die Programmiererebene Nr. 11 über.

• Nr. 11.0 - Auswahl der Tasten

Das System gibt nach dem Betreten der Ebene 11 automatisch die Unterebene 11.0 (Auswahl der Tasten) ein. Das System wartet auf das Drücken der Tasten. Jedes Drücken wird durch ein orangefarbenes Blinken der LED bestätigt. Sie können die Zündung einschalten (das System bleibt im Programmiermodus). Einige Tasten können nur bei eingeschalteter Zündung über den Digitalbus erkannt werden. Das System kann Tasten über analoge Eingänge, „Code Wegfahrsperrre 1“ und „Code Wegfahrsperrre 2“ oder über das digitale Protokoll eines Fahrzeugs bestimmen. Nachdem Sie die Bedientasten definiert haben, drücken Sie einmal den Service-Taster um zur nächsten Unterebene zu gehen.

Ebene Nr. 1 – Kopplung der Funkfernbedienung/Watch2
Bereiten Sie das Koppeln eines Bluetooth-Geräts (Fernbedienung oder Watch2) gemäß dessen Handbuch vor. Das System befindet sich 1 Minute lang im Pairing-Modus für Fernbedienungen. Nach einer Minute oder unmittelbar nach dem Koppeln einer Bluetooth-Fernbedienung wechselt das System automatisch in die Programmiererebene №0. 868-MHz-Fernbedienungen werden einzeln gekoppelt. Alle zuvor gekoppelten 868-MHz-Fernbedienungen werden entfernt. Eine Bluetooth-Fernbedienung muss zuletzt oder separat gekoppelt werden. Um eine Bluetooth-Fernbedienung zu entfernen, halten Sie den Service-Taster auf der Programmiererebene Nr. 1 - 3 Sekunden lang gedrückt.

HINWEIS! **Die Beschreibung der Kopplung finden Sie auf der Seite dieses Handbuchs, auf der der Schaltplan angezeigt wird.**

Ebene Nr. 2 – Änderung des „Service PIN-Codes“

Hinweis! **Den neuen „Service PIN-Code“ im Voraus vorbereiten! Der PIN-Code soll 4 Zahlen (von 1 bis 9) enthalten (es ist empfohlen den neuen Code sich zu merken oder aufzuschreiben)!**

◇

• Nr. 11.1 - Eingabe des „PIN-Codes der Wegfahrsperrre“

Auf dieser Unterstufe wird über die Tasten der Wegfahrsperrre der spezifische Code - „PIN-Code der Wegfahrsperrre“ programmiert. Der Code kann aus einer oder mehreren Speicherzellen bestehen. Jede Zelle speichert bestimmte Reihenfolge der Betätigungen von fünf Tasten der Wegfahrsperrre. Eingabe des Codes in die Speicherzelle erfolgt über Betätigung der Tasten der Wegfahrsperrre. Betätigung soll nicht weniger als 1 Sekunde dauern. Bei jeder Betätigung leuchtet die LED-Anzeige orange auf. Wenn Sie länger als 1 Sekunde pausieren und die rote LED den Eingang für die aktuelle Speicherzelle bestätigt, können Sie mit der Eingabe der nächsten Speicherzelle beginnen. Drücken Sie nach Eingabe des Codes den Service-Taster, um die nächste Unterebene einzugeben.

• Nr. 11.2 - Bestätigung der Eingabe des PIN-Codes

Bestätigen Sie den eingegebenen PIN-Code auf dieser Unterebene. Wiederholen Sie den oben beschriebenen Vorgang und drücken Sie den Service-Taster. Danach vergleicht das System zwei Eingänge.

◇

- Wenn Sie den Code zweimal richtig eingeben, erzeugt die Anzeige eine Reihe von roten und grünen Blitzen und der Pieper erzeugt eine Reihe von Tönen, der neue Code wird aufgezeichnet und das System verlässt

KALIBRIERUNG DES KRAFTSTOFFSTANDES		KALIBRIERUNGSTABELLE FÜR KRAFTSTOFFSTAND (424 *)	
DTMF Kommando		Füllstand	
0*		0%	
10*		10%	
20*		20%	
25*		25%	
30*		30%	
40*		40%	
50*		50%	
60*		60%	
70*		70%	
75*		75%	
80*		80%	
90*		90%	
100*		100%	
888*		Setzen Sie alle Kalibrierungswerte zurück	

Stellen Sie eine Verbindung zwischen dem «Kraftstoffstandseingang» und einem Original-Kraftstoffsensor her. Aktivieren Sie im Alarm Studio die Einstellung „Verwenden Sie INP (+) zur Steuerung des Kraftstoffstandes“.
Stellen Sie den Wert ein:

- Den Motor starten
- Rufen Sie die Systemnummer an und warten Sie auf die Antwort
- Wählen Sie den Befehl 424 * (Kraftstoffstandkalibrierung). Das System bestätigt die Eingabe des Befehls.
- Wählen Sie einen DTMF-Befehl (verwenden Sie die Werte aus der folgenden Tabelle, dies hängt vom aktuellen Kraftstoffstand ab). Das System bestätigt die Eingabe des Befehls (xxx * - Befehl ausgeführt).
- Beenden Sie den Anruf.